



Aachener Kasperle e.V.

5100 Aachen, Postfach 1471
Telefon: 0241 / 57 43 44
Ausgabe Nr. 37 / Aug. 1991
ISSN 0936-1480

Auflage 210

Hallo, liebe Freunde des Puppenspiels!

Ja, nun konnten wir zunächst etwas Luft schnuppern nach der vielen Arbeit beim Pupparium Spectaculum, aber die Arbeit reißt einfach nicht ab. Nach Möglichkeit versuchen wir Berichte davon zu veröffentlichen um einen kurzen Rückblick zu ermöglichen.

Andreas, unser "Hdk"-Schreiber hat sich auf die "Hinterbeine" für die Schule gesetzt, Markus übt eifrig für sein Studium, dadurch wurde die Redaktion erheblich verkleinert.

Wenn jemand von Euch "zufällig" Langeweile haben sollte, bitte einfach mal anrufen nach dem Motto "Telefon verbindet".

Viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe!

Spendenaufruf

Da unser Verein als gemeinnützig anerkannt ist - daher auch Spendenbescheinigungen für das geliebte Finanzamt - müssen wir uns auch aus Spenden finanzieren. Daher erlauben wir uns, Sie um solche zu bitten.

Gesucht wird ...

..mindestens noch ein, lieber noch mehrere Mitspieler beim Aachener Kasperle e.V.,

..Redaktionsmitarbeiter,

..nicht mehr ein möb. Zimmer für einen braven Studenten, der sein Studium im September Oktober 1991 hier in Aachen beginnen möchte.

Der Studienplatz wurde zunächst verlegt, da Erlangen auch eine sehr schöne Stadt sein soll.

Aachener Kasperle e.V.

Öffentliche Proben:

Jeden Donnerstag um 18.30 Uhr proben wir in der Feldstr. 59 im Pavillon auf dem Schulhof; außer in den Ferien oder an Feiertagen. Dazu sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Wichtig ist pünktliches Erscheinen, da das Schulhoftor immer verschlossen sein muß.



Neues von Mitgliedern

Anmeldungen beim AK:

Liegen zur Zeit nicht vor !

Anmeldungen bei der RAG:

Liegen zur Zeit nicht vor !

Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung allen, die uns und unsere Arbeit unterstützt haben durch Tat, Rat und Spenden. Es zeigt uns Ihr Interesse an unserer Arbeit.

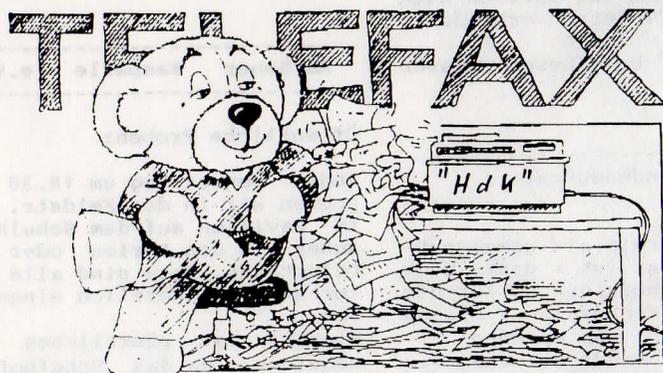
Ob Sie, ja Sie meine ich, eine Idee haben und uns 1991 helfen?

Neues vom AK

Um mit der Technik mitzuhalten, sind wir ab sofort auch per Telefax zu erreichen. Allerdings nur nach vorheriger Rücksprache per Telefon, da die Faxrufnummer und die Telefonnummer identisch sind, wir werden evtl. in Kürze einen erforderlichen Umschalter benutzen können.

Gefunden wurde ...

zum Thema Fax dieses Bild:



De Strippkes Trekker

Termine liegen z.Zt. nicht vor.

Kartenvorbestellung:
De Strippkes Trekker
Franziskusweg 1
5165 Hürtgenwald 1

Tel.: 0 24 29/3 08 53
(Bruder Wolfgang Mauritz)

Kohlscheider Puppenspiele

Die Redaktion erhielt zwei interessante Berichte von den Kohlscheidern. Kohlscheider Puppenspiele im Spiegel der Presse von 1981 - 1990 und eine Zusammenstellung der öffentlichen Aktivitäten.

Vielen Dank.

Spieltermine:

liegen z.Zt. nicht vor.

Kartenvorbestellung:
Kohlscheider Puppenspiele
Dürerstr. 5
5120 Herzogenrath-Kohlscheid

Neuwerker Puppentheater

Spieltermine lagen bei Redaktionsschluss nicht vor.
Kontaktadresse :

Neuwerker Puppentheater
Herr Michael Thielen
Neersbroicher Str. 163
4050 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 664630

Öcher Schängchen

z.Zt. Sommerpause

Barockfabrik,
Löhergraben 22
5100 Aachen

Änderungen des Spielplans - aus bestimmten Gründen - sind möglich.

Für 1991 gilt weiterhin für Kartenvorbestellung:
Sonntag 10.00-13.00 Uhr
Tel.: 0 24 1/432 44 20

druckfehler-dreckfühler-fehl-drücker-tippfehler-fehltipper-

Betrifft das Dommelhof-Festival !

Wie der aufmerksame Leser schon festgestellt hat liegt Neerpelt nun doch in Belgien, Angelika war dort und hat es uns bestätigt. Bei Zuschriften also bitte ein "B" vor die Postleitzahl schreiben.





Rheinische Arbeitsgemeinschaft für Puppenspiel im Bezirk Aachen e. V.

Liebe Freunde des Puppenspiels,

wie in den vergangenen Jahren laden wir Sie wieder herzlich zu unseren Lehrgängen für Kindergärtnerinnen, Erzieher (innen), Jugendbetreuer (innen), Puppentheaterfreunde ein.

Wir stellen Ihnen hier unser Programm für 1991 vor, von dem wir glauben, daß für jeden am Puppenspiel Interessierten ein passendes Angebot enthalten ist.

Anmeldungen zu diesem Kursangebot bitte nur auf dem dem Programmheft beiliegenden Anmeldezettel (liegt nur dem Jahresprogrammheft der RAG bei) an die RAG Aachen schicken. (HdK-Bezieher erhalten das Programmheft sofort nach Erscheinen automatisch zugesandt).

Spielübungen mit einer Marionette (124)
(Aufbaukurs)

Termin: Wochenende im Herbst
Ort: Vossenack
Kosten: Gebühr DM 25,-
Übernachtung und Verpflegung DM 50,-

Höchsteilnehmerzahl: 12
Mindestalter: 16 Jahre
Voraussetzung: Marionette aus einem Marionettenbaukurs

FORTBILDUNG UND WERKSTATTBE-SICHTIGUNG BEI

"De Strippkes Trekker" (128)

Termin : Dienstag, 05.11.1991
Ort : Vossenack
Kosten : 20,-DM incl. Imbiss
Höchsteilnehmerzahl : 20
Mindestalter: 15 Jahre

Unter Leitung von Herrn Bruder Wolfgang Mauritz findet eine Besichtigung des Theaters und Vorführung einiger Marionetten statt. Wir entdecken die "Geheimnisse" hinter dem Vorhang - Fachgespräch - Werkstattbesichtigung und Erläuterungen zum Marionettenbau - Fachsimpelei Abendimbiss.

Anmeldung ist zwingend nötig !

TECHNIK AN DER BÜHNE (136)

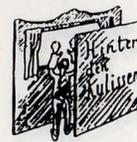
Samstag, den 16. November 1991 um 15.00 Uhr,
Sonntag, den 17. November 1991 bis ca. 17.00 Uhr

Ort: Aachen

Kosten: 30,00 DM incl. Imbiss
Referent: Andreas Schnell

Höchsteilnehmerzahl: 15

1. Erstellen der "Geräusche" für ein Stück;
2. Ideen für die Beleuchtung;
3. Hilfsmittel und sonstige Effekte erarbeiten, die das Stück in seiner Wirkung steigern sollen.



Fortbildung und Besuch bei der Krippana (159)

Termin: Samstag im Okt. 1991
Treffen: ca. 14.00 Uhr
Ort: Losheim
Kosten: DM 20,- und Anfahrt
Höchsteilnehmerzahl: 20

Der Besuch zeigt die immense Krippenvielfalt, die aus aller Welt zusammengetragen wurde.

Europas größte und bedeutendste Kirchkrippenausstellung geht in das zwölfte Ausstellungsjahr. In Losheim werden neben dem traditionellen Schwerpunkt Kirchenkrippen aus vielen europäischen Ländern mit kunstvollen Besonderheiten ausgestellt. So präsentieren die österreichischen Krippenfreunde interessante Krippen wie die "Wienerwaldkrippe" mit Beethoven und Schubert und typischem Wiener Milieu, und Köln/Wahn zeigt die "Hänneschenkrippe" mit den Figuren des bekannten Kölner "Hänneschentheaters".

Weltberühmte Zsopkas des Museums in Krakau beeindrucken ebenso wie schon durch das Fernsehen bekanntgewordene Naturwurzelskrippe aus Rheinbrohl/Rhein, die durch ihre Größe und Aufbauart die Besucher in ihren Bann zieht. Doch das ist nur einiges aus der Präsentation der zwölften Ausstellung.

Kulissen malen (109)

Termin:
Wochenende im Herbst '91

Vorschau 1991:
folgt im nächsten HdK

Fortbildung und Werkstattbesichtigung beim Öcher Schängchen (169)

Termin: November 1991
Treffen:

Ort: Aachen, Löhergraben 22
(Barockfabrik)

Kosten: 5,00 DM
Höchsteilnehmerzahl: 20

Die Teilnehmer nehmen an einer Probe der Aachener Stadtpuppenbühne teil, erhalten Gelegenheit einen Blick hinter die Kulissen zu tun, sowie einen Gedankenaustausch mit den Spielern zu pflegen.

Schattenspiel (111)

Termin: Wochenende

Spielübungen mit einer Handpuppe (134)

Termin: 4 Abende jeweils Donnerstags um 18.30 Uhr (nicht in den Ferien), beginnend im April 1991

Ort: Aachen
Kosten: DM 30,-
Höchsteilnehmer: 15

Einführung in das Handpuppenspiel, wobei besonderer Wert gelegt wird auf die Technik der Puppenführung, das Spiel im Bühnenraum und Benutzung von Requisiten.

Dazu bringen Sie bitte Ihre Handpuppe mit.
Evtl. gemeinsame Aufführung.



Änderungen vorbehalten.

Telefonische Rückfragen werktags, außer donnerstags, ab 18.00 Uhr, samstags und sonntags ab 10.00 Uhr
Telefon 0241/57 43 44

Anschrift:

Rheinische Arbeitsgemeinschaft für Puppenspiel im Bezirk Aachen e.V.
Postfach 1471

5100 Aachen

Die RAG Bankverbindung:

Stadtsparkasse Aachen
(BLZ 390 500 00)
Konto: 11 000 593

Postgiroamt Köln
(BLZ 370 100 50)
Konto: 5 57-507

Wir freuen uns über jede Spende und senden Ihnen auf Wunsch eine entsprechende Bescheinigung für das Finanzamt zur Vorlage zu.

Wir würden uns freuen, Sie bei den Lehrgängen begrüßen zu können!

Leider können wir zu den angebotenen Terminen keine Einzelheiten mehr mitteilen, da eine Aufgabenänderung innerhalb des RAG - Vorstandes vorgenommen wurde. Nähere Angaben können Sie erhalten, wenn Sie einen frankierten Rückumschlag mit Ihrer Adresse der Anfrage beifügen. Anschrift siehe vorher.

Rheinische Arbeitsgemeinschaft
Puppenspiel Düsseldorf

19.10.91

Thema: Exkursion zur FIDENA

Leitung: Leonore Prilipp

Ort: Witten

2.11.91

Thema: Exkursion zu den Figurentheatern in Düsseldorf

Leitung: Jürgen Deubing

Ort: Düsseldorf

9.11. - 10.11.91

Thema:
Schattenspiel-Familienseminar

Referentin: Elke Richter

Ort: Wuppertal

15.11. - 17.11.91

Thema: Tischmarionette

Referentin: Leonore Prilipp

Ort: Witten

Änderungen vorbehalten.

Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Kontaktadresse:

Jürgen Deubing
Seidenstr. 105
4154 Tönisvorst 1

Tel.: 02151/796961



Rheinische Arbeitsgemeinschaft
Puppenspiel im Bezirk Köln

Weitere Infos, Jahresprogramm 1991 und Anmeldungen bei:

Achtung!!! geänderte Adresse

RAG Puppenspiel im Bezirk Köln
Dr. Peter Thiel
Simrockstr. 5
5342 Rheinbreitbach
Tel.: 02224 / 5996

Landesarbeitsgemeinschaft
für Puppenspiel
Nordrhein-Westfalen

vorläufiges Programm 1991

Herbstferien 1991
Tierfiguren

Weitere Auskünfte, und das komplette Jahresprogramm kann unter Beifügung eines frankierten Rückumschlages angefordert werden bei:

Achtung!!! geänderte Adresse

LAG Puppenspiel NRW
Dr. Peter Thiel
Simrockstr. 5
5342 Rheinbreitbach
Tel.: 02224 / 5996

TPZ Köln

Vom 17. - 21.09.1991 findet in Köln die Festwoche zum 10-jährigen Bestehen statt. Das genaue Programm mit Zeiten und Preisen ist zu erhalten:

Theaterpädagogisches
Zentrum Köln e.V.
Genterstr. 23

5000 Köln 1

Wettbewerb in Bochum

Vom 3. bis 5. Mai 1991 fand in Bochum der 32. Wettbewerb um den "Fritz Wortelmann-Preis" der Stadt Bochum für Amateur-Puppentheater statt.

Es war wie immer ein sehr schönes und interessantes Wochenende. Für die Juri ist es sicherlich nicht einfach die Preise gerecht zu verteilen. Daher sollten Sie schon jetzt 1992 an den Wettbewerb denken und sich eine Teilnahme ermöglichen.

Windsbacher Puppenspiele

Alle Aufführungen finden im Windsbacher Puppentheater (Altes Gymnasium, Heinrich-Brandt-str.25, 8812 Windsbach statt.

"Windsbacher Puppentheater Kaspari"
Markus Dorner, Kanalstr. 2,
8830 Treuchtlingen

fabula Theater mit Figuren

Seminare von fabula:

Es liegt der Redaktion eine Liste mit einer größeren Anzahl von Seminaren vor. Interessenten wenden sich bitte

an: Peter Röders
Dorfstr. 23
2381 Idstedt

Tel.: 04625/ 7667



sonstige Kursangebote

Aufgrund des tollen Anklangs des Kochkurses für Hausmänner wird ab dem 02.09.1991 ein Aufbaukurs angeboten. Anmeldungen dazu bei der Redaktion.

(Rezepte werden vorerst nicht verraten!) Wer es trotzdem nicht abwarten kann (übrigens die Redaktion hat "gehört", daß es schon sog. "Zwischenprüfungen unter häuslichen Bedingungen gegeben hat") sollte sich das Kochbuch -Herzhafte Eintöpfe und delikate Aufläufe- beim Zeitungsverlag Aachen kaufen. Es kostet DM 12,80 und ist von Lesern und "Hausmännerkochkursteilnehmern" zusammengestellt. 87 Vorschläge werden präsentiert von A - Z. Beim Lesen läuft Ihnen das Wasser im Mund zusammen.

Eintöpfe und Aufläufe
Rezepte aus Aachen und dem rheinischen Umland



Das Kochbuch ist zum Preis von 12,80 DM in allen Zweigstellen der Volkszeitung erhältlich.

Bielefelder Puppen Spiele

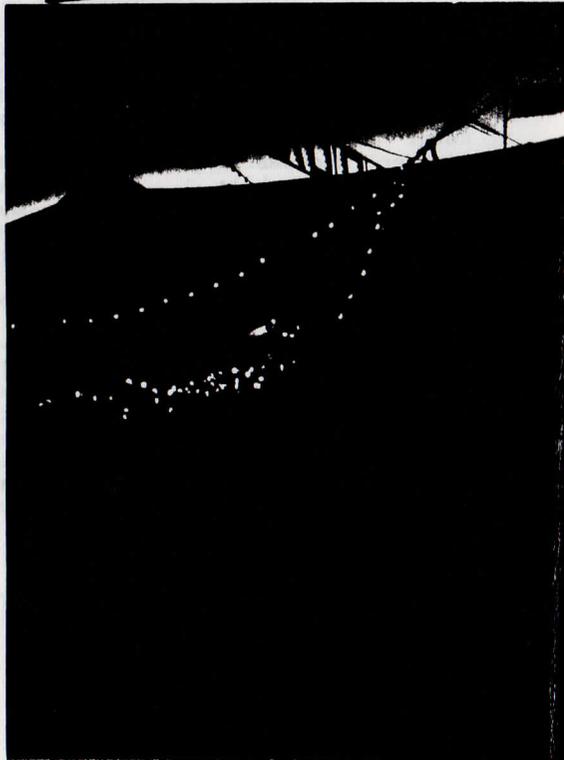
Spieltermine: z.Zt. keine

Information über Spieltermine und Kartenvorbestellungen können unter folgender Adresse bezogen werden. (Bitte Rückporto beilegen):

Puppentheater
Ravensberger Straße 12
4800 Bielefeld

Tel.: (0521)60840, 179605 +
(05224) 2106

Preise: nachmittags 6,-DM
abends 12,-DM
Schulen u. Kindergärten 5,-DM
abends Schüler- und Studenten ermäßigung
Gruppenerm. ab 10 Personen



Düsseldorfer Marionetten-Theater

Düsseldorfer Marionetten-Theater

Spieltermine:

Gastspiel des Teheraner Marionetten-Theaters
"Der Hof des Salim Khan"

Samstag, 19.10.91
15.00 Uhr und 20.00 Uhr

Samstag, 21.09.91
15.00 Uhr und 20.00 Uhr

Mittwoch, 23.10.91
20.00 Uhr

Donnerstag, 24.10.91
20.00 Uhr

Rußlandtournee des Düsseldorfer Marionetten-Theaters mit Gastspielen in Moskau, Rjasan und Woronesh, daher weitere Gastspiele.

Freitag, 25.10.91
20.00 Uhr

Samstag, 26.10.91
15.00 Uhr und 20.00 Uhr

Gastspiel des Theaters EGGS PRESS, Frankfurt mit "Pinocchio"

Mittwoch, 30.10.91
20.00 Uhr

Donnerstag, 31.10.91
20.00 Uhr

Mittwoch, 09.10.91
15.00 Uhr

Donnerstag, 10.10.91
15.00 Uhr

Freitag, 11.10.91
15.00 Uhr

Samstag, 12.10.91
15.00 Uhr

Sonntag, 13.10.91
15.00 Uhr

"Faust - ein Traum" ein Marionettenspiel von Susanne Kröber

Mittwoch, 16.10.91
20.00 Uhr

Donnerstag, 17.10.91
20.00 Uhr

Freitag, 18.10.91
20.00 Uhr

Ein ganz wichtiger Hinweis erreichte uns aus Düsseldorf. Ab sofort gibt es eine Informationsschrift "Düsseldorfer Marionetten-Theater - Aktuell". Diese interessante Information über Spieltermine, Inhalte und allgemeine Informationen können Sie sich schon jetzt "sichern". Die Bestellung richten Sie bitte an die folgende Anschrift und fügen für die nächsten drei Ausgaben (es beginnt mit Nr. 1 für Sept.-Dez. 1991) DM 2,- in Briefmarken bei.

Rückfragen und Kartenbestellung:

Düsseldorfer Marionetten-Theater, Bilker Str. 7
(im Palais Wittgenstein)
4000 Düsseldorf

Tel: 02 11/32 84 32



Puppenbühne Freudenberg

Puppenbühne Freudenberg
Vera Rimat
Kl. Trift 17
5905 Freudenberg

Norderstedter Puppenbühne

Auskünfte über Spieltermine unter untenstehender Telefonnummer. Karten nur im Vorverkauf, keine Tageskasse
Tel.: tägl. von 11.30- 13.00
040/ 5275061

Karten müssen drei Tage vorher abgeholt und per Überweisung bezahlt werden.

Peter Stelly Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) Konto-Nr. 1220/ 495186

Adresse des Theaters:
Norderstedter Puppenbühne
Ulzburger Str. 6
2000 Norderstedt

Puppenzentrum Frankfurt

Frankfurt, Serengetisaal des Zoologischen Gartens Eingang Rhönstr., Ecke Waldschmidtstr.

Beginn um 9.30, 11 u. 15 Uhr

Walter-Welker-Heim,
6000 Frankfurt-Bockenheim,
Rödelheimer Str.14

Beginn um 9.30, 11 u. 15 Uhr

Für alle Veranstaltungen in Frankfurt ist Kartenvorbestellung unbedingt notwendig.

Puppenzentrum Frankfurt
Tel.: (069) 777603
Mo-Fr 10.00 bis 15.00 Uhr

RAG Spiel und Amateurtheater e.V., Raum Aachen-Mönchengladbach

Anfragen an:
Prof. Dr. Helena Siemes
Rektoratstr. 50
4060 Viersen 1

Tel.: 02162/ 13675

Geschäftsstelle Aachen
Am Bayerhaus 20
5100 Aachen

Rheinische Arbeitsgemeinschaft Spiel und Theater Köln

Anmeldung und Rückfragen:
RAG Spiel und Theater im Regierungsbezirk Köln e.V.
Kurfürstenstr. 18
5000 Köln 1

Landesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater NRW

Es liegt das Jahresprogramm mit vielen Kursen vor.

Interessenten wenden sich bitte an:LAG Spiel und Theater NRW
Klarastr. 9
4350 Recklinghausen

Puppenpavillon Bensberg

Eintrittspreise:
5,-DM bzw. 8,-DM
Kartenvorbestellung und Anfragen Mo.- Fr. 9-12 Uhr unter Tel: 02204/55527

Puppenpavillon Bensberg Kaule (auf dem Hof der Gutenberg-Realschule)
5060 Bergisch-Gladbach 1



Stadt Brühl

Eintrittspreise:
Abendveranstaltungen:
10,-DM ermäßigt: 5,-DM
Nachmittagsveranstaltung:
Erw: 4,-DM Kinder:3,-DM

weitere Informationen und Kartenvorbestellung:

Brühl - Info
Uhlstr. 3
5040 Brühl

Tel: 02232/79262 od. 79345

Österreichischer Puppenclub

Tierischer "Ernst" mit lustigen Puppen.

Dazu findet vom 22.-29.Mai 1992 ein "Biennale" statt.

Einzelheiten und Anschrift siehe Sonderseite.

Adreßbuch Kreis Aachen

Das neue Adreßbuch für den Kreis Aachen ist soeben erschienen und kann beim Adreßbuchverlag Heinrich Jakobs, Postfach 13, 4050 Mönchengladbach 2 zum Preis von DM 75,- + MWST angefordert werden. Wir haben uns sehr gefreut, daß uns eine Ausgabe kostenlos z.Verfg. gestellt wurde. Natürlich ist der Herausgeber - Familie Jacobs - sehr puppenspielfreundlich und die "Kohl-scheider Puppenspiel" sind aufgeführt. Also, alles wissenswerte über den Kreis Aachen können Sie in diesem Buch nachlesen. Sichern Sie sich daher eine Ausgabe.

negativ aufgefallen...

ist uns, daß es doch so liebe Mitmenschen und Leser gibt, die über drei oder noch mehr Ecken sich über einen Bericht, eine Information usw. "beschweren" weil der oder die Information falsch ist. Wie wäre es, mit etwas Mut uns (der Redaktion) die Meinung selbst zu schreiben und nicht "hinten herum zu meckern? Vielleicht sollte man auch einfach mal hinnehmen, daß Berichte und Informationen die Meinung einer Person wiedergeben und nicht die Meinung der Allgemeinheit. Bitte, schreibt uns selbst und vor allen Dingen schreibt einfach mal einen Bericht oder Leserbrief und schon sieht man selbst wie schwer so etwas sein kann, oder?

In diesem Zusammenhang darf ich vielleicht einfach mal schreiben, daß es sehr schade ist immer nur die Fehler der "anderen" zu finden und zu sehen. Sucht erst einmal Eure eigenen Fehler und macht es selbst besser, dann sehen wir weiter. Sollte das Euch nicht gefallen, besteht die einfachste Möglichkeit und zwar bestellt "HdK" einfach ab und Ihr ärgert Euch nicht mehr. So einfach kann es sein. An dieser Stelle würde uns die Meinung der Leser schon sehr interessieren, also, die Redaktion freut sich über alle Zuschriften, denn es soll nicht unsere sondern eine Informationsschrift für alle sein.

Berichte und Leserbriefe werden unabhängig von der Meinung der Redaktion veröffentlicht. Bei längeren Zuschriften behalten wir uns Kürzungen vor.



Geburtstage

Diesmal gratulieren wir allen, die in den Monaten Mai, Juni, Juli und August die Schwelle zu einem neuen Lebensjahr überschreiten: Georg Mertens, Markus Butz, Josefina Lennartz, Leif Boysen, Andreas Hennings, Helmut Fincke, Thomas Thielen, Andreas Schnell, Harald Tilkes, Figurentheater Thomatschek, Thomas Szymanski, Jan Ludwig Dahmen, Thomas Bock, Marlis Zinnen, Vera Rimat, Claudia Thyssen, Hildegard Hüring, Dirk Mannheims, Wolfgang Koch, Andreas Völlings, Josef Fleu, Gisela Humpert, Josi Beckers und Marion Meurers.

Übrigens, es wäre echt toll, wenn Sie auch einfach mal zum Hörer oder zum Füller greifen und Ihren Glückwunsch an die "Geburtstagkinder" senden. Bestimmt würden Sie sich doch auch freuen, wenn Sie von netten Mitmenschen und dazu noch von Puppenspielern einen Gruß erhalten, oder?

In der heutigen, hektischen Zeit sollte man das "persönliche" nicht ganz vergessen.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt eines "Stammhalters" an Familie Thomas Bock. Wie die Redaktion erfahren hat, macht der Sohnemann schon erste Fortschritte.



4 FöÙe
groÙ bis mittelklein
gingen lange Zeit allein.
Jetzt geh'n
auf Schritt und Tritt
2 winzig kleine FöÙe mit.

Bernhard Kohl, unserem unermüdlichem Techniker für die Bühne mit Licht und Ton gleichzeitig unser Computerspezialist ist nicht ganz auf der Höhe. An dieser Stelle möchten wir ihm gute Besserung und alles Gute wünschen, damit er bald wieder uns mit Rat und Tat zur Verfügung steht.



Heutigen Tag



Eingänge

An Zeitschriften erreichten uns "Die Spielleiste" Heft 3/91, Echo Heft 1 und 2/91, Marco Heft 5 bis 8/91, RAN 50 bis 52, Malteser Mitteilungen Heft 3/91, Öpus 27 und 28/91, Fundgrube 5/91 und "Das andere Theater Ausgabe 3 für Juni - Juli 1991.

Den neuen Katalog Nr. 59 von "Pappnase & Co" haben wir erhalten. Darin ist eine Vielfalt von Materialien von Abschminke über Jonglierkeulen bis Zusatzmaterialien aufgeführt. Den Katalog kann man anfordern bei:

Pappnase & Co
Gluckstr. 67
2000 Hamburg 76

Bei Interesse kann man diesen Papierberg gerne bei uns einsehen.

Von Herrn Pater Schmitz erhielten wir Grüße aus Wimberlen. Es geht ihm gesundheitlich besser und er denkt gerne an seine Puppenspielzeit (über 30 Jahre) und schreibt ...Es war eine schöne Zeit.Erinnert Ihr Euch noch an seine Aufführung in der GS Gerlachstr. "Der eingebildete Kranke"? Das waren noch Zeiten, oder?

Änderungen

Die Adresse der Hohnsteiner Werkstatt hat sich geändert.

Adresse:
Hohnsteiner Werkstatt,
Michael Kürschner
Merowinger Weg 4
2000 Hamburg 73

Aus der Eingangspost

Staatsanwaltschaft Aachen
Postfach
5100 Aachen 1

Wenn Empfänger verzogen
bitte mit neuer Anschrift zurück
(Herrn/Frau/Fräulein/Firma)

Rheinische Arbeitsgemeinschaft
für Kasperle Theater e.V.
Postfach 14 71

5100 Aachen

Frau
Aachener Kasperle E V
Postfach 1471

5100 Aachen

persönlich ausgestellt für:

Herrn Kaspar Aachener
Postfach 14 71
5100 Aachen

Herr Bernhard Kohl
Rwth Aachen
Postfach 1471
Fuer Puppenspiel
5100 Aachen
West Germany



Grüße

Nette Urlaubsgrüße erreichten uns von :

Andreas und Andrea, Thomas Hansen, Georg Mertens, einem Milchmann, Angelika Paulus und Robert Senden, von Dänemark, Schweden, Österreich bis Frankreich.

Auch erhielten wir eine Karte von den Teilnehmern der Fortbildungsexkursion nach Lübeck.

Herzlichen Dank für die netten Grüße, die Redaktion.

Protokolle

Das Protokoll der RAG-Versammlung 1991 ist gegen Einsendung von 1,80 DM in Briefmarken bei uns zu bekommen.

Briefmarken

Unserer Bitte um Briefmarken für Schwester Rosa ist diesmal keiner gefolgt. Jede Briefmarke hilft anderen Menschen.

Zusendungen an:

Aachener Kasperle e. V. Postfach 1471 5100 AACHEN

***** KEINE BRIEFMARKE IN DEN ABFALL! Ausschneiden - 1 cm Rand Sammeln - Weitergeben! *****

Tips, Tricks und ...

Vorsicht mit Verkaufs-Partys bei Bekannten!

Denken Sie sich eine nette Ausrede aus, wenn Sie im Bekanntenkreis zu einer Verkaufsparty im privaten Rahmen eingeladen werden. Denn dort wartet ein Vertreter nur darauf, daß Sie sich gegenüber dem Gastgeber "verpflichtet" fühlen - und schon kaufen Sie Sachen, die Sie eigentlich gar nicht brauchen!

Schutz vor lästigen Anrufern!

Nerven Sie oft Anrufe zu allen unmöglichen Zeiten? Dann brauchen Sie "PhonePolice", ein Gerät, dem Sie eine Geheimnummer eingeben. Nur wer sie kennt und zusätzlich wählt, kann Sie erreichen. Ca. DM 198,- bei der Firma GIM, Limesstr. 34, 6393 Wehrheim.

In eigener Sache

Bitte vergessen Sie nicht, Ihr HDK-Abonnement für 1991 zu bestellen und zu bezahlen, falls Sie es noch nicht getan haben!

Hier noch mal die Preise :

Jahres-Abo HDK Inland : 8,- DM Jahres-Abo HDK Ausland: 9,- DM

Wie Sie sicher bemerkt haben widersetzen wir uns der allgemeinen Preissteigerung und halten unsere Preise konstant.



Pupparium Spectaculum

Bericht folgt.

Presseberichte siehe Sonderseite

Unseren Besuchern fiel auf:

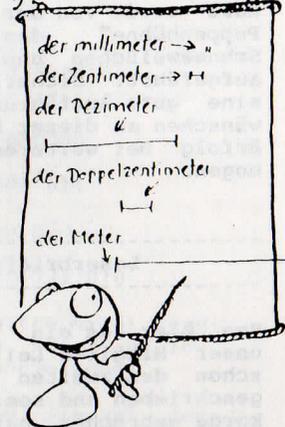
Ganz toll fanden wir von der Firma Haubold in 3440 Eschwege die leihweise und kostenlose Überlassung eines Eintrittskartenrollenausgabebehälters für die Dauer unserer Veranstaltungen. Dadurch ging die Eintrittskartenausgabe reibungslos und die Karten "verhedderten" sich nicht.

Für alle aktiven Mitarbeiter fand die schon im vergangenen Jahr vorgesehene "Nachfeier" statt. Es war ein sehr schöner Tag, zumal das Wetter sich von seiner guten Seite zeigte und daher der Tisch draußen gedeckt wurde. Es war sehr schön mal in Ruhe zu erzählen und einfach gemütlich beisammen zu sitzen.

positiv aufgefallen...

In diesem Jahr haben sehr viele an meinen Geburtstag gedacht. Über die zahlreichen Anrufe Geburtstagskarten, Geburtstagsbriefe und natürlich über die Besuche habe ich mich riesig gefreut. Daher nochmals "danke". Da es ja erstmals kein Feiertag war, nahm ich mir einfach frei.

Tag der deutschen Einheit



JUNI 17



Gedenktag



Informationen...

...über Veranstaltungen kommen leider oft zu spät oder gar nicht bei der Redaktion von HdK an.

Vielleicht ist es möglich, uns über solche, doch auch für unsere Leser interessanten Ereignisse, mitzuteilen. Danke.

So ist es uns leider auch diesmal wieder nicht möglich gewesen auf eine Veranstaltung hinzuweisen. Am 02. und 03. März wurde von der "Bissener Puppenbühne" das Märchen Schneeweißchen und Rosenrot aufgeführt. Sicherlich war es eine gute Aufführung und wir wünschen an dieser Stelle viel Erfolg bei weiteren Aufführungen.

Leserbriefe

Von hier aus ein "danke" an unser Mitglied Leif, der nun schon den zweiten Leserbrief geschrieben und somit alle Rekorde gebrochen hat! Gleichzeitig möchten wir Leif zu seinem Ausbildungsabschluß herzlich gratulieren und freuen uns, daß er nun mehr Zeit für das Puppenspiel hat. Vielleicht klappt es ja schon bald mit einem Aachen-Besuch.

Im Sommer 1977 reiste meine Familie nach Wyk auf Föhr. Ich hatte schon mehrfach Urlaub auf der vielseitigen Nordseeinsel gemacht und freute mich auch diesmal auf lange Strandwanderungen, Ausflüge ins Watt, Wettkämpfe im Krebsangeln und auf das Bauen und Zerstören von Sandburgen.

Abends spazierten wir die Promenade entlang und weilten

beim Kurkonzert. Obwohl ich erst sieben Jahre alt war, hatten Konzerte auf mich eine magnetische Wirkung. Welche Musik gespielt wurde, war mir völlig gleich; ich war regelrecht süchtig nach der Atmosphäre. Oben die Band, unten das begeisterte Publikum.

Häufig träumte ich davon, selbst auf einer Bühne zu stehen und die Fähigkeit zu besitzen, eine aus allen Altersgruppen bestehende Menschen-schar mitreißen zu können. Jedoch nicht als Musiker sondern als Schau- oder Puppenspieler. Der Traum erfüllte sich...

Ich verpaßte keine Vorstellung der Wyker Puppenbühne, deren einziger Spieler ein Realschullehrer war. Sogar bei sonnigem Wetter zog es mich in den dunklen Kursaal, wo ich für eine knappe Stunde neue Eindrücke sammelte. Zuhause spielte ich die Stücke für meine Plüschtiere nach und fügte eigene Ideen an.

Meinen ersten "offiziellen" Auftritt hatte ich bei einem Klassenfest. Ich besuchte die 6. Klasse und hatte große Bedenken, ob Puppenspiel bei meinen Mitschülern ankommen würde. Schließlich überwogen meine Skrupel und ich blies die Sache rechtzeitig ab. Womit meine Lehrerin überhaupt nicht einverstanden war. Sie überredete mich, die Vorstellung doch zu geben. Hinterher war ich froh, eine energische Lehrerin zu haben, denn mein selbst ausgedachtes Stück (Hauptrolle: Kasper) erntete kräftigen Applaus.

Zu dieser Zeit spielte ich in einer 15köpfigen Theatergruppe. Wir studierten zwei volle Jahre Ottfried Preußlers "kleine Hexe". Mich hatte man zur Oberhexe gewählt.



ACHTUNG - WICHTIGE ÄNDERUNG !

Die Deutsche Bundespost Postbank hat zum 01.07.1991 die Gebühren erhöht. Da wir leider keine Ermäßigung erhalten können, haben wir aus Kostengründen unser Postgirokonto gekündigt.

Wir leben und arbeiten ja nur mit den Zuschüssen der Stadt, Spenden und mit den Einnahmen aus Aufführungen. Daher müssen wir "rechnen" um unsere Gelder satzungsgemäß zu verwalten.

Konten des AK:

Stadtparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Konto Nr.: 11 004 611

Volksbank Aachen Süd eG
BLZ 391 614 90
Konto Nr.: 2 200 777 010

Vergessen Sie bitte nicht Ihre Kennnummer (vom Adresaufkleber) auf der Überweisung.

Bitte vermerken Sie auf der Überweisung, wenn Sie über den Mehrbetrag als DM 8,- bzw. DM 9,- eine Spendenbescheinigung wünschen.

Wir freuen uns über jede Spende und senden Ihnen auf Wunsch eine entsprechende Bescheinigung für das Finanzamt zur Vorlage zu.

Bitte legen Sie bei allen Anfragen Rückporto bei.

Die erste Vorstellung war restlos ausverkauft, denn Theater von Jugendlichen kam in unserem Harrislee nur selten auf die Bretter. Sogar die dritte und letzte Vorstellung war ausverkauft, was den Regisseur Schwind dazu beflügelte, die Fortsetzung "Neues von der kleinen Hexe" zu inszenieren. Er hatte auch das Skript nach eigenen - sehr köstlichen - Einfällen geschrieben.

Ich spielte wieder die Oberhexe, diesmal mit erweitertem Part. Der Erfolg des zweiten Stückes knüpfte an den Erfolg der "Kleinen Hexe" mühelos an.

Als die Gruppe auseinander ging, verlegte ich mich aufs Schreiben. Und dabei bin ich bis heute geblieben. Kleine Erfolge als "writer" habe ich bereits errungen. Aber der Hang zum Puppentheater ist geblieben.....

Leif Boysen



Meine „FRAU(EN) IM SPIEGEL“ ...

Leif Boysen, 17, Schüler aus Harrislee in Schleswig-Holstein, hat eine Sammelleidenschaft besonderer Art: Er ist „FRAU IM SPIEGEL“-Fan; mehr als 500 hat er schon. „Meine Sammlung reicht bis 1979 zurück“, schrieb er, als er uns dieses Foto schickte. Wir haben uns darüber mächtig gefreut!



Ücher Schängchen

Am 04. Mai 1991 feierte die Puppenbühne der Stadt Aachen "Ücher Schängchen" ihren 70. Geburtstag. Leider erreichten uns die Unterlagen erst sehr spät und wir möchten es nicht versäumen, den Lesern das Jubiläum nachträglich mitzuteilen. Mehrere Presseberichte berichteten gleich über die verschiedenen Ereignisse. Es fand eine Festveranstaltung statt bei der "Der Teufel in Aachen" aufgeführt wurde. Das Besondere war, daß die Festveranstaltung genau auf den Tag stattfand, an dem die Gründung vor 70 Jahren war. Interessant ist auch der Bericht in der AVZ vom 06.05.91 mit der Überschrift "Schängchen-Stück ganz aktuell: heute wie damals kein Geld in der Stadtkasse". Diese passende Überschrift zeigt doch immer noch die Aktualität des Geldmangels in der Stadtkasse. Vielleicht sollen unser Stadtväter nochmals das Schängchen zu Hilfe rufen. Die diversen Bericht zu lesen in der AVZ, AN, Aachener Woche und Diesen Monat in Bad Aachen ist für uns interessant, zumal auch noch die Einladung vom 04.05.1921 zu sehen ist. Wir versuchen auf einer Sonderseite diverse Unterlagen zu veröffentlichen und möchten dadurch nachträglich dem Ücher Schängchen gratulieren und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

Auch möchten wir Frau Maria Schmitz herzlich gratulieren. Frau Maria Schmitz wurde 80 Jahre und war 60 Jahre aktiv als "Jretchen" und "Fant Hazzor".

In der Tageszeitung war zu lesen, daß sich der Landtagsabgeordnete Karl Schultheis für einen Liberettowettbewerb einsetzt um neue Texte für das Stockpuppenspiel zu erhalten. Begründung: "Die Puppenbühnen leiden allgemein darunter, daß ihr Repertoire begrenzt ist und eine Anreicherung durch neue Stücke kaum stattfindet. Mit diesem Wettbewerb soll dafür geworben werden, sich wieder stärker mit den künstlerischen Möglichkeiten der Stockpuppenbühne auseinanderzusetzen und zeitgemäße Themen über das Puppenspiel zu erschließen."

Ebenfalls stand in der Aachener Presse ein Bericht über eine Projektwoche am Geschwister-Scholl-Gymnasium.

letzte Meldungen:

Beim WDR III beginnt am 05.09.91 eine Sendung der Augsburger Puppenkiste um 18.00 mit dem Titel: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer.

Soeben traf der Bericht von Elisabeth über das Pupparium ein. Veröffentlichung in HDK 38.



Düren

Stadt und Land

Nr. 120 · Montag, 27. Mai 1991

Bis ganz tief in die Nacht „tanzten die Puppen“

Beim Pupparium Spectaculum in Vossenack

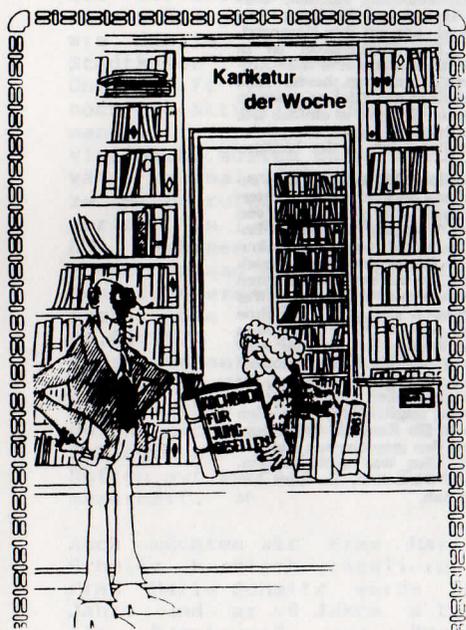
Vossenack. — „Es war einmal ein Laborant, Wau-Wau-Piep-Piep.“ 140 vornehmlich kleine Besucher sangen in der Aula des Franziskus-Gymnasium in Vossenack. Keine Singveranstaltung: Der spontane kurze Song stellte den Abschluß des Stückes „Dr. Maus“ dar. Zum zweiten Male veranstaltete die Rheinische Arbeitsgemeinschaft für das Puppenspiel im Bezirk Aachen ein kleines „Pupparium Spectaculum“. Den Auftakt des zweitägigen Figurentheaters bildete Hille Pupille. Mit ihrer Eröffnungsaufführung versuchte Hille Menning dem Nachwuchs den Sinn und Unsinn von Tierversuchen kindgerecht zu vermitteln. Die professionelle Künstlerin bezog die begeisterten Kinder über weite Strecken in ihr Stück ein. Ob mit einer überdimensionellen Maus, nach Tierversuchen riesig gewachsen, oder mit Hille selbst, es herrschte reger Kontakt zwischen Bühne und Zuschauern. Das Stück kam bei den Kindern hervorragend an. Partei wurde natürlich für die „lieben“ Tiere ergriffen, der Forscher zum Bösewicht abgestempelt und das sehnsüchtig erwartete Happy-End kam natürlich auch. Aber nicht nur für die Kleinen standen die Puppen auf der Bühne. In der Nacht der Puppen führte das Hohenloher Figurentheater „Das Kalte Herz“ und die De Strippkes Trekker „Dr. Faust“ auf. Bis tief in die Nacht konnten sich weit über 250 Zuschauer von dem Puppenspiel in allen Variationen

verzaubern lassen. Ob mit Marionetten, Handpuppen oder Handstabpuppen, die Begeisterung bei Jung und Alt kannte keine Grenzen mehr. „Kaspers Abenteuer im Blaubeerwald“, erneut „Dr. Maus“ und „Der kleine Prinz“, stellten am Sonntag den Abschluß des Spektakels dar. Bereits zum zweiten Male fand das Pupparium in Vossenack statt. Die beiden Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Aachen, Gerhard Heyden und Wolfgang Mauritz, sind stolz auf ihre Veranstaltung. „Das Puppenspiel ist in Deutschland noch eine rohe Kulturform“, erklärten beide. „Die Resonanz in der Eifel zu unserem jährlichen Ereignis ist einfach toll. Wir schließen somit ein großes kulturelles Loch in der hiesigen Region.“ Bereits seit 1980 existiert im Vossenacker Gymnasium eine Internatsbühne unter der Leitung von Bruder Wolfgang mit festen Ensemble. De Strippkes Trekker lautet der Name der Puppenspielgruppe, die bundesweit mit ihren Stücken bereits bekannt ist. Wer die Puppen statt auf der Bühne einmal aus der Nähe betrachten wollte, konnte dies in einer Ausstellung tun. Karl-Heinz Rother, Hans Scheu und Oskar Paul, für Figurenliebhaber bekannte Künstler, zeigten Puppen in allen Formen. Ob Kasperle oder Figuren aus den griechischen Helden-sagen, alles was sich Puppenfreunde wünschen, war zum Anfassen nah. -tz

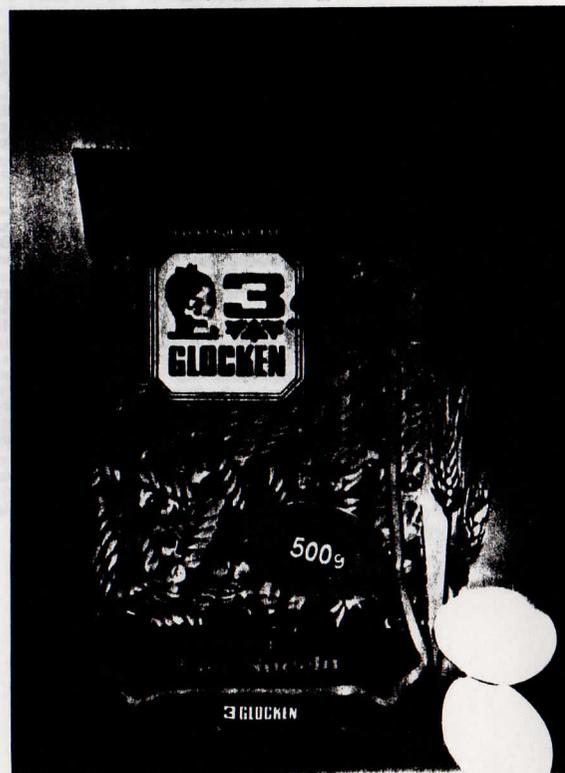


Vorteilhafte Nudel-Doppel-Packungen

500g-Packungen bei Eier-Nudeln werden auch in Deutschland immer beliebter. Zwar kaufen Singles und kleine Haushalte nach wie vor sehr stark Qualitäts-Nudeln in den gewohnten 250g-Packungen, wer jedoch einige Pfennige sparen möchte oder wer eine große Familie hat, greift zunehmend zu den vorteilhaften 500g-Doppel-Packungen. Dies sind meist Klarsicht-Beutel, wie z.B. bei 3 GLOCKEN, die viel Ware zeigen, so daß man beim Einkauf mühelos seine Lieblingsformen auswählen kann. Weitere Vorteile sind bei den feinen ECHTEN 3 GLOCKEN Eier-Nudeln, daß nicht nur die allgemein üblichen Packungsangaben und das Mindesthaltbarkeitsdatum aufgedruckt sind, sondern zusätzlich auch die Nährwerte sowie besonders leicht lesbare Kochzeiten. Die Stiftung Warentest 1/90 hat übrigens die Spaghetti dieser Marken-Qualität mit dem höchsten Prädikat "sehr gut" ausgezeichnet.



"Tatsächlich, das ist ein Druckfehler ... das muß 'Nudeln' heißen nicht 'Nadeln' "



Zweiter Teil unseres Berichtes über die Marionettengruppe des Cusanus-Gymnasiums in Erkelenz.

Es folgt die Tonbandaufnahme des Stücks mit ausgesuchten Sprechern, die in Stimmlage und Darstellung möglichst den durch sie verkörperten Figuren entsprechen. Geräusche und Musik ergänzen und untermalen den Handlungsablauf.

Während die bisherigen Arbeitsgänge parallel in kleinen Gruppen von ca. 3-5 Schülern durchgeführt werden können, sind an den eigentlichen Proben alle Teilnehmer der Marionettengruppe, meist 12 - 15 Schüler/innen, beteiligt. Spieler, Beleuchter, Toningenieur, Kulissenschieber, Vorhangzieher und Regisseur proben bis zur Aufführung jede Szene, bis Bewegung, Ton und Beleuchtung aufeinander abgestimmt sind. Erfolgreich aufgeführt wurden bisher die Stücke:

- Die Schöne und das Ungeheuer - nach einem französischen Märchen
- Der König geht ins Theater - als Vorspiel dazu
- Der Gestiefelte Kater -
- Das Gespenst von Canterville - nach einer Novelle von Oscar Wilde
- Die Prinzessin und der Zaubervogel -
- Das Puppenspiel vom Dr. Faust -
- Die schöne Genoveva - ein historisches Marionettenspiel
- Weißbart, der Schusterkönig - ein arabisches Märchen und neueste Produktion der Marionettengruppe, erstmals aufgeführt 1990.

Cusanus - Marionetten - Bühne



Weißbart, der
Schusterkönig

1990

Cusanus - Marionetten - Bühne



Die schöne
GENOVEVA

Ein historisches und tragikomisches
Marionettenspiel

1990



Im Keller des Erkelenzer Cusanus-Gymnasiums treibt ein Gespenst sein gruseliges Unwesen

ERKELENZ. — Gar gruselig und unheimlich ging es am Freitagabend im Keller des Cusanus-Gymnasiums zu: Im stockdunklen Zuschauerraum vor der Marionettenbühne drängten sich Mädchen und Jungen, Eltern, Großeltern und andere Theaterfreunde, um die düsteren Vorkommnisse im englischen Castle Canterville mitzuverfolgen.

Donner und Blitz erschreckten auf höchst amüsante Weise, wenn Sir Simon alias „Das Gespenst von Canterville“ auf der kleinen Bühne sein Unwesen trieb, heulender Wind, Eulenkufe und Fledermausgefalter taten ein übriges, wohlige Gänsehaut zu erzeugen. Denn dank des humorstischen Anfluges, den das Stück in vielen Szenen hat, waren die schauung-schrecklichen Aspekte leicht verdaulich. Ein übriges tat sicher die Tatsache, daß die Akteure nicht aus Fleisch und Blut, sondern aus höchst unterschiedlichen Materialien wie Holz, Pappe und Stoff waren.

Ob Miss Virginia, die Zwillinge, die Eltern Otis oder der ehrwürdige Lord Canterville, sogar das wandelbare Gespenst, das mal als klappiges Skelett, mal als blasser Geist mit uraltem Bart auftrat, sie

alle stammten aus der Werkstatt der Marionettentheater-AG. Die Arbeitsgemeinschaft hatte zum zweiten Mal ein Stück einstudiert und von den Puppen über die Kulissen bis hin zur Beleuchtung alles selbst in die Hand genommen.

Unter der Leitung von Michael Bierbach, der als Lehrer am Cusanus-Gymnasium tätig ist, treffen sich die Mädchen und Jungen aus Unter-, Mittel- und Oberstufe einmal pro Woche, um zwei Stunden lang an der Inszenierung und der Ausstattung zu arbeiten. Im Mai 1987 traten die jungen Puppenspieler zum ersten Mal mit einem Märchen an die Öffentlichkeit, der Erfolg der Aufführungen ermutigte sie, weiterzumachen.

Bei der Premiere des „Gespenst von Canterville“, der am Samstag noch zwei gelungene Vorstellungen folgten, erlebten die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer sehr spannende, unterhaltsame und auch witzige eineinhalb Stunden. Der schauerliche Geist, der sich im Verlauf des Stückes als hilflos und bemitleidenswert entpuppt, hatte gleich die Herzen des Publikums erobert. Sie lachten ihn aus, als er sich fürchterlich vor einem

„Geist“ erschreckte, den die Zwillinge, zwei regelrechte Lausbuben, aus einem Bettlaken gemacht hatten. Sie bedauerten ihn, als er auf den Erbsen ausrutschte, die die beiden bösen Buben verstreut hatten und er mit fürchterlichem Gepolter die Treppe hinunterfiel. Und schließlich gönnten sie ihm die Ruhe, die er nach seiner Erlösung durch die junge hübsche Virginia in der „warmen, weichen Erde“ fand, als er endlich sterben durfte und nicht mehr als Geist in dem englischen Schloß herumspuken mußte. Damit hatte der Ärger der amerikanischen Familie Otis in ihrem neu erworbenen alten englischen Schloß ein Ende, die quietschenden Ketten, das nächtliche Lärmen, und viele andere Aktionen, mit denen der ruhelose Geist die unerschrockenen Amerikaner vergeblich hatte zu verängstigen versucht, waren vorbei.

Und damit endete auch eine überzeugende Premiere, die den Spaß und das Engagement der Schülerinnen und Schüler in jeder Szene hätte deutlich werden lassen. Auf das nächste Stück aus der Marionettenbühne des Cusanus-Gymnasiums darf man sich schon freuen.



Alle diese handgefertigten Marionetten spielen im „Gespenst von Canterville“ mit. FN-Foto: Sieben

Erkelenzer Nachrichten 1988

Vorschau: HdK 38

Jahresprogrammübersicht der RAG Puppenspiel Aachen, Geschichte der "Kohlscheider Puppenspiele" Herzogenrath,

ENTSCHEIDUNGSKATALOG
DARFEN JA NICHT DOCH NEIN DAFÜR DOCH NICHT VIELLEICHT D'ES NICHT



Die PUPPIENNALE, die "Biennale" der Puppenspieler, wird im Jahr 1992 vom 22. bis 29. Mai wieder in Wels, Oberösterreich, stattfinden. Sie wird unter dem Motto

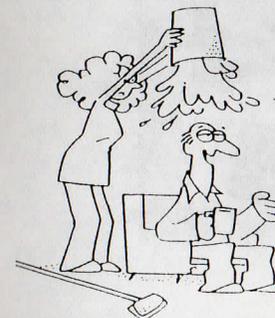
TIERISCHER "ERNST" MIT LUSTIGEN PUPPEN

(Tiere als Hauptdarsteller auf der Puppenbühne) stehen.

Puppentheater und Solisten, die ein dem Motto entsprechendes Stück - sei es für Kinder, für Erwachsene oder für alle - vorstellen möchten, werden gebeten, Informationsmaterial (Photos, technische Bedingungen, Preis für eine und mehrere Vorstellungen usw.) so bald wie möglich an untenstehende Adresse zu senden.



Österreichischer PUPPENCLUB, Kontaktadresse: Franz WALTERS, A-3153 Eschenau. Tel.: 02746/7236



„Natürlich gibt's mehr im Leben als Fußböden schrubben. Zum Beispiel Staub saugen, kochen, nähen und abwaschen...“

Hinter den Kulissen

IMPRESSUM

Rechenungsweise:	ca. 4 x im Jahr
Einzelpreis:	Jahresab0 Inland 8,- Ausland 9,-
Chefredaktion:	Gerhard Heyden
Redakteure:	siehe: Berichte, Michael Bierbach,
Layout:	Herr Rainer Schlamp
Titeldesign:	Herr Rainer Schlamp
Konten:	S. 17
Druck:	Aachener Kopier Service
Anschrift:	Aachener Kasperle e.V. Postfach 1471 5100 Aachen



 **Volksbank Aachen Süd**

Wir machen den Weg frei

Gute Aussichten schon beim Berufsanfang.

Berufsanfänger können sich für ihre Zukunft ein Paket abholen: das PrimaStartpaket. Es enthält ein gebührenfreies Girokonto als Erleichterung für den Berufsstart. Und alles, was nötig ist für die persönliche Unabhängigkeit von Anfang an.

Trieren: StraÙe 711-713
und Marktstraße 18
Telefon (02 41) 52 30 10

Im Centrum
Theaterstraße 1
Telefon (02 41) 7 02 52